

PFARRBRIEF

vom 01.10. bis 15.10.2017

Katholisches Pfarramt Herz Jesu Rosenberg
Kirchplatz 4, 92237 Sulzbach-Rosenberg

Internet: www.herz-jesu-rosenberg.de



Pfarrbüro: Tel.: 7176, Fax: 7336

E-mail: herz-jesu.sul-ro@bistum-regensburg.de

Pfarrer Saju: Tel.: 9069800

E-mail: sharatims@outlook.com

Gemeindereferent: Tel.: 102254

E-mail: mmelchner.sul-ro@kirche-bayern.de

Foto: picture alliance/dieKLEINERT.de/Regina Tremme



*Herr,
lehre mich, zu danken –
nicht aus Gewohnheit,
nicht aus Höflichkeit,
nicht aus Pflichtgefühl,
sondern von Herzen.
Lehre mich, zu danken,
dass ich erkenne,
wie bunt das Leben,
wie reich deine Güte,
wie groß deine Liebe ist.*

*Ich danke dir.
Ich danke dir
für das Danken,
denn Danken,
denn Dankbarkeit
macht selig.*

TERMINE & INFOS DER PFARREI

TIERSEGNUNG

Am Donnerstag, 05.10. ist um 17.00 Uhr am Pfarrhof ein Wortgottesdienst mit Tiersegnung. Alle Pfarrmitglieder und Schüler mit ihren großen und kleinen „tierischen Freunden“ sind herzlich eingeladen. Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Garage am Pfarrhof statt.

ROSENKLANZGEBET

Im Rosenkranzmonat Oktober möchten wir unserer Gottesmutter Maria besondere Ehre durch das Rosenkranzgebet an den Montag um 17.30 Uhr erweisen.



Dazu laden wir alle die Zeit haben und mitbeten möchten herzlich ein.

GOTTESDIENST MIT KRANKENSALBUNG

Am Sa. 07.10. um 18 Uhr im Vorabendgottesdienst. Am Ende des Gottesdienstes wird an den Altarstufen durch Handauflegung

die Krankensalbung gespendet. Für alle, die nicht lange stehen können, ist es möglich, während der Spendung auf der Ministrantenbank Platz zu nehmen. Wer das Sakrament der Krankensalbung im Gottesdienst empfangen möchte, wird gebeten, sich etwas Zeit (ca. 15 Minuten) für die persönliche innere Vorbereitung zu nehmen, z.B.: stilles Verweilen in der Kirche, geistliche Lektüre oder Rosenkranzgebet.

MINISTRANTEN- AUFNAHME UND - VERABSCHIEDUNG

Am Sonntag 15.10. werden im Gottesdienst um 9.30 Uhr die neuen Ministranten aufgenommen (alle, die bereits 1 Jahr dabei sind bekommen ihre Plakette überreicht) und langjährige Ministranten verabschiedet. Die musikalische Gestaltung übernimmt die Ministrantenband.

ERLÖS ALTKLEIDER- SAMMLUNG

Der Erlös der letzten Altkleidersammlung im Frühjahr betrug 3.263,72 Euro und wird von unserer Pfarrei an das Projekt „Indische Straßenkinder“ weitergeleitet.

PFARR- AMTLICHE MELDUNGEN

EHEJUBILARE

Die Pfarrei wünscht dem Jubelpaar Edith und Erich Seidl alles Gute und Gottes Segen zur Goldenen Hochzeit.

TAUFEN



Das Sakrament der Taufe empfing im September:
Alexander Schlei

AUFRICHTIGES BEILEID



Unser aufrichtiges Beileid allen Angehörigen der Verstorbenen im Monat September:

+ Luise Wach

MESSANNAHME

Am Mi. 11.10. nach der Frauenmesse von 8.45 bis 9.30 Uhr.

TERMINE DER GRUPPEN UND VERBÄNDE

KAB/SEN

Di., 03.10. Herbstwanderung rund um Nabburg mit dem Kapellenbauverein Stifflöhe. Anmeldung bei Ludwig Hofmann, Tel. 906193.

Mi., 04.10. Fahrt zu Firma Witt in Ullersricht. Abfahrt ab 13 Uhr an den üblichen Haltestellen. Anmeldung bei G. Hering, Tel. 6149.
Fr., 06.10. Kreisausschusstreffen, 18 Uhr Gottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche, danach (19.15 Uhr) Kettelerhaus.

Di., 10.10. um 14.30 Uhr rhythmische Gymnastik für Senioren im Pfarrsaal/KH.

KDFB

Mi., 04.10. um 19.30 Uhr: "Martin Luther mit allen Sinnen", Referentin: Christine Windisch, Prädikantin. Ort: Pfarrsaal
Mo., 09.10. um 19 Uhr: Wir feiern Erntedank. Ort: Pfarrsaal, Anmeldung bei Evi Rauch, Tel. 7853 ab 14 Uhr.

Sa., 14.10. 14-16 Uhr Kinderbasar im Saal des Kettelerhauses. Für Kaffee und Kuchen sorgt der Wirt.

DANKE

Für die Kollekte von 146,45 Euro beim ökumenischen Kirwagottesdienst. Der Betrag kommt den Ministranten für ihre Romwallfahrt 2018 zu gute.

Der Kolpingsfamilie für das Durchführen der Altkleidersammlung.

Allen Teilnehmern an der Fahrt nach Altötting.

Den 40 Personen die an der Führung und der Gipfelmesse auf dem Schlackenbergl teilgenommen haben.

Den jungen Erwachsenen die mit Gemeindeferent Martin Melchner eine Etappe auf dem Jakobsweg gepilgert sind.

ERNTEDANKFEST

Für den Erntezug den Musikanten vom Heimat und Trachtenverein Stamm und der Rosenberger Feuerwehr für die Absicherung der Straßen.

Für die Erntewägen: den Ministranten und Frau Baumer von der Kolpingfamilie.

Danke für den Gottesdienst:

Für den Blumenschmuck und die Erntealtäre aus dem Sachausschuss Liturgie, Wolfgang Albersdörfer und Simone

Wonneberger und Gitte und Karl Heller, sowie allen Spendern der Erntegaben und Lebensmittel für die Tafelaktion. Dem Kneipp-Kindergarten für ihren Liedbeitrag.

Den Kommunionkindern für ihre „Tafel-Körbchen“. Regina Brandhuber für die musikalische Gestaltung.

Allen Bannerabordnungen der Verbände. Der Mesnerin und den vielen Ministranten.

Bäckerei Fischer für die Spende des großen Erntebrot.

Frau Lilo Bumm für die Spende der schönen Erntekränze.

Den Mitarbeitern der Amberger Tafel und Herrn Fruth für die Abholung der Gaben.

Danke für die Verpflegung:

Allen Helfern, die Tische und Bänke bereitgestellt haben. Für Speisen & Getränke der Kolpingfamilie und den Pfadfindern, dem Pfarrgemeinderat und der Kirchenverwaltung.



Liebe Wohltäter der indischen Mission,

es ist mir eine große Freude, Sie persönlich durch mein Schreiben erreichen zu können. Ich möchte Sie mit einem Zwischenbericht über das Straßenkinder-Projekt informieren, das Sie auch sehr unterstützt haben. Das Projekt ist für die Straßenkinder, die in den Slums von Karnal, im Bundestaat Haryana, etwa 130 km entfernt von der Hauptstadt Neu-Delhi, liegt. Das Projekt wurde unter der direkten Leitung von meinem Mitbruder Pater Ashwin IMS bisher überwacht, dessen neuer Nachfolger ist nun Pater Jeevan IMS.

In den Slums leben circa 750 Familien mit zahlreichen Kindern aus den anderen ärmeren Bundesstaaten aus Indien, die aus Bihar eingewandert sind. Dort sind sie ohne Grundstück, Arbeit und Nahrung und sind von Hungersnot bedroht. Jede Familie hat mindestens drei bis vier Kinder, die nicht in die Schule gehen, weil sie durch ihre Arbeit ihre Familien unterstützen müssen. Weil sie am Stadtrand leben, gehen diese Kinder in die Stadt, um aus dem Müll Plastiktüten, Eisen, Flaschen ... usw. zu sammeln und sie zu verkaufen. Deswegen haben sie keine Zeit übrig, in die Schule zu gehen.

Seit einiger Zeit betreuen wir diese Kinder, um ihnen die elementaren Kenntnisse der Grundschule beizubringen, damit sie lesen und schreiben können oder mindestens, dass sie ihre eigenen Tagesgelder ausrechnen können. Dies ermöglichen wir für diese armen Kinder durch Lehrkräfte vor Ort in der Nähe des Wohngebietes. In drei Zentren bieten wir jeden Tag etwa zwei bis drei Unterrichtsstunden für 83 Kinder an und danach können sie ihre übliche Arbeit des Lebensunterhaltes mit der Mühlausewertung erledigen. Es ist wirklich ein großer Erfolg, dass nun circa 28 Kinder davon es geschafft haben, in die normale Schule, nämlich in die „St. Theresa Rainbow School“ einzutreten. Damit konnten wir diesen Kindern eine neue Perspektive und einen Lebenssinn vermitteln.

Wir haben für die armen Kinder Schulmaterialien, Kleidung, Fahrrad, einen kleinen Imbiss und Entgelt für die Lehrkräfte gegeben, unterstützt durch Ihre großzügige Hilfe. Weiter haben wir auch ihren Eltern teilweise materielle Hilfe angeboten. Wir haben durch Ihre Hilfe Folgendes noch geleistet: Zwölf Mütter haben Nähmaschinen bekommen, damit sie nicht nur Reparaturen ihrer eigenen Kleider machen können, sondern sie können etwas Geld durch ihre Näharbeit verdienen.

Mein Mitbruder aus Fronberg bei Schwandorf, Pfarrer Thomas, war mit zwei Deutschen aus seiner Gemeinde dort. Sie überreichten diese Nähmaschinen an die Frauen, wie Sie auch aus den Bildern ersehen können. Zwei Väter bekamen vierrädrige Fahrrad-Rikschas, damit sie im Markt Gemüse oder einen kleinen Imbiss verkaufen können. Weil diese Menschen unter den gespannten Plastikfolien ohne Betten schlafen müssen, haben wir für 25 Familien faltbare Betten angeschafft, damit die Kinder nicht auf dem Boden schlafen müssen. 85 Familien erhielten Woldecken für den Winter.

An dieser Stelle möchte ich Ihnen im Namen dieser armen Slumkinder und Familien aus Karnal, Haryana, ganz herzlich danken. Es ist eine Hilfe, die ohne Verwaltungskosten direkt vor Ort durch meine Ordensmitbrüder in Indien geleistet wurde. Ohne Ihre Unterstützung hätten wir dies nicht geschafft. Dazu sage ich Ihnen ein großes Vergelt's Gott und ein Dankeschön. Ich bin sehr dankbar, wenn sie weiterhin dieses Anliegen unterstützen können. Natürlich beten diese armen Menschen mit gefalteten Händen vor Gott für Sie und für Ihre Familie. Diese Hilfe, die sie im Verborgenen getan haben, wird der Herrgott, der alles im Verborgenen sieht, Ihnen entsprechend mit Liebe und Freundlichkeit entgelten. Möge Gott Ihnen seinen reichen Segen und seine Güte schenken!

Mit dankbarem Herzen,
Ihr Pfarrer Saju Thomas



Gottesdienstordnung

<u>Sonntag, 01.10.</u>		<u>26. SONNTAG IM JAHRESKREIS</u>
Herz-Jesu	8.00 Uhr	Fußwallfahrt zum Habsberg
Herz-Jesu	9.30 Uhr	hl. Messe im Anliegen der Pfarrgemeinde Fam. Singer für + Babette Singer
Habsberg	16.30 Uhr	Wallfahrtsgottesdienst Maria Beer für + Gatten und Vater
<u>Montag, 02.10.</u>		<u>Heilige Schutzengel</u>
Herz-Jesu	17.30 Uhr	Rosenkranz
<u>Dienstag, 03.10.</u>		<u>der 26. Woche im Jahreskreis</u>
Herz-Jesu	18.00 Uhr	hl. Messe Anna Keil für + Sohn und Bruder Richard
<u>Mittwoch, 04.10.</u>		<u>Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer</u>
Herz-Jesu	14.30 Uhr	Requiem für + Karolina Kruta
<u>Donnerstag, 05.10.</u>		<u>Hl. Anna Schäffer, Jungfrau</u>
Friedhof	15.30 Uhr	Sammelurnenbeisetzung
Pfarrgarten	17.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Tiersegnung
<u>Freitag, 06.10.</u>		<u>Hl. Bruno, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer</u>
Herz-Jesu	17.30 Uhr	Ewige Anbetung
Herz-Jesu	18.00 Uhr	Gottesdienst zum Kreistreffen der KAB Tylka (Flierl) für + MitschülerInnen Jahrgang 1951
<u>Samstag, 07.10.</u>		<u>Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz</u>
Herz-Jesu	17.30 Uhr	Marien Novene
Herz-Jesu	18.00 Uhr	Vorabendmesse mit Spendung der Krankensalbung Anni Ehrensberger für + Sohn Rainer Familie Rubenbauer für + Anja
<u>Sonntag, 08.10.</u>		<u>27. SONNTAG IM JAHRESKREIS</u>
Herz-Jesu	9.30 Uhr	hl. Messe im Anliegen der Pfarrgemeinde <i>musikalische Gestaltung: Chor</i> Familie Ullmann für + Sohn Gertrud Wendl für + Schwester Gitta M. u. R. Ruppert für + Maria und Heiner Groher M. Krampfl für + Gattin Ruth Kern für + Mutter Gertrud E. Mitlewski für + Bruder Georg
Unterschwaig	17.00 Uhr	Rosenkranz

<u>Montag, 09.10.</u>		<u>der 27. Woche im Jahreskreis</u>
Herz-Jesu	17.30 Uhr	Rosenkranz
<u>Dienstag, 10.10.</u>		<u>der 27. Woche im Jahreskreis</u>
Herz-Jesu	18.00 Uhr	hl. Messe Erna Klügl für + Gatten und Vater
<u>Mittwoch, 11.10.</u>		<u>Hl. Johannes XXIII., Papst</u>
Herz-Jesu	8.00 Uhr	Frauenmesse M. u. H. Stubenvoll für + Angehörige KAB für + Mitglied Heinrich Groher Maria Beer für + Angehörige
<u>Donnerstag, 12.10.</u>		<u>der 27. Woche im Jahreskreis</u>
Herz-Jesu	17.00 Uhr	Schülermesse
<u>Freitag, 13.10.</u>		<u>der 27. Woche im Jahreskreis</u>
Herz-Jesu	18.00 Uhr	hl. Messe M. Krampfl für + Eltern und Schwiegereltern
<u>Samstag, 14.10.</u>		<u>Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer</u>
Herz-Jesu	12.30 Uhr	Trauung von Isabella Huber und Alfons Ostler
Herz-Jesu	17.30 Uhr	Rosenkranz für geistliche Berufe
Herz-Jesu	18.00 Uhr	Vorabendmesse M. u. R. Ruppert für + Schwägerin R. Rauch
<u>Sonntag, 15.10.</u>		<u>28. SONNTAG IM JAHRESKREIS</u>
Herz-Jesu	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Ministranten- Aufnahme und Verabschiedung <i>musikalische Gestaltung: Ministrantenband</i> Im Anliegen der Pfarrgemeinde Erika Meier für + Mutter und Schwester E. Schöffler-Betz für + Mann Rudolf zum Sterbetag Geschwister Schlegl für + Oma, Mutter und Schwester Theresia
Unterschwaig	17.00 Uhr	Rosenkranz